

## ESF-Modellprogramm "Kompetenzagenturen"

Kompetenzagentur Nürnberg

Programm zum Übergangsmanagement zwischen Schule und Beruf

**Modellphase 2002 bis 2006**

**Erweiterung in Nürnberg 2007 bis 2011, Verlängerung für das Jahr 2012**

### Ziel

Berufliche und soziale Integration von besonders beteiligten jungen Menschen zwischen 14 und 27 Jahren, insbesondere aus den Stadtteilen Langwasser und Bauernfeind sowie Gostenhof und St. Leonhard.

### Träger

Ein Projekt des Jugendamts der Stadt Nürnberg. Durchgeführt in Kooperation mit der Noris-Arbeit (NOA) gGmbH.

### Zeitraum

Modellphase 2002 bis 2006. Ausweitung durch das Bundesfamilienministerium Ende 2006: Förderung von 144 Kompetenzagenturen. Erhöhung der Standorte im Juli 2007 auf bundesweit 209. Das ESF-Programm Kompetenzagenturen wurde in der ESF-Periode 2007 bis 2013 bis zum 30. Juni 2014 als Teil der Initiative des Bundesfamilienministeriums JUGEND STÄRKEN fortgesetzt.

### Angebot

- Information, Beratung, intensive Fallbegleitung (Case-Management)
- Individuelle Förderung auf der Basis von Kompetenzfeststellungsverfahren
- Perspektivenentwicklung und Berufswegeplanung
- Vereinbaren von Terminen und Begleitung zu Behörden, Institutionen, etc.
- Vermittlung in Unterstützungsangebote, Institutionen, Praktika, Arbeit, Ausbildung, etc.
- Aufsuchende Arbeit im Stadtteil und suchen Ort, an denen sich jungen Menschen treffen
- Adresse, an die sich Jugendliche immer wieder wenden können.
- Offene Nachbetreuung auch nach der Vermittlung in eine Maßnahme, Ausbildung, etc. Ansprechpartner, um die Nachhaltigkeit der Arbeit sicherzustellen.

### Gefördert von:

Durchgeführt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.



**Das Nachfolgeprojekt der Kompetenzagentur ist von das Projekt Perspektiven im Quartier (2015 - 2018)**

[www.perspektiven-im-quartier.nuernberg.de](http://www.perspektiven-im-quartier.nuernberg.de)